

## **TTF Herren I und II wie die Senioren 60 und die Jungen U 18 I sind Meister der Saison 09/10!**

Die TTF Herren I sind Meister der A Klasse Gr. 4 , nach dem 9:4 Sieg von Großvillars gegen TV Lienzingen III sind sie auch rein rechnerisch nicht mehr von der Tabellenspitze zu verdrängen. Am 19. März also am nächsten Wochenende werden sie aber gegen Phönix Lomersheim noch mal alles geben um das Nachbarschaftsduell zu gewinnen.

Die Herren II ließen beim 9:4 gegen TV Großvillars nichts anbrennen und werden versuchen die Spielrunde ungeschlagen zu beenden.

Die Siege von Herbert Mahler/Roland Liefke und Timo Bruckner/Fritz Theuer ließen die Pleite von Friedrich Seger/Jürgen Mahler vergessen. Leichtes Spiel hatte Herbert Mahler beim 3:0 über Michael Fauth, dagegen musste Liefke gegen Heiner Barth ganz schön ran um das 3:1 zu sichern. Seger musste Görög ein 3:0 überlassen, dafür holte Bruckner mit 3:1 gegen Olaf Siegrist das 5:2. Jürgen Mahler hatte nicht gerade seinen besten Tag erwischt und musste gegen Gülttinger ein 0:3 einstecken. Theuer knackte Udo Vincon mit 3:2 und von oben kamen zwei Siege durch Mahler und Liefke ein. Mit 8:3 war man vorn und so konnte das Team das 1:3 gegen Siegrist verschmerzen. Den Schlusssakkord setzte zum 9:4 Bruckner durch Sieg über Görög.

Mit 6:2 gewannen die Senioren gegen TV Aldingen und wurden dadurch Meister der Bezirksliga was gleichzeitig die Teilnahme für die Württembergische Mannschaftsmeisterschaft bedeutet die am 17. April in Neckarsulm stattfindet. Das Match gegen Aldingen wurde vielleicht etwas zu hoch gewonnen aber etwas Glück gehört eben zu jedem Spiel dazu. Mahler/Liefke und Köhne/Schneider gewannen ihre Matches knapp mit 3:2 und Köhne kam im ersten Einzel gegen Rainer Eberle zu einem 3:1. Mahler vergab gegen Richard Eberle zum 3:1. Liefke gewann gegen Holzwarth sicher mit 3:0, während Schneider zur Überraschung mit 1:3 gegen Meißner unterlag. Ganz eng ging es zwischen Köhne und Richard Eberle zu, der Aldinger der wirklich unbehaglich zu spielen ist gab sich erst mit 9:11 im fünften Satz geschlagen. Mahler machte im nächsten Einzel dann mit 3:1 über Rainer Eberle das 6:2. Zu diesem Quartett gehören zur Meistermannschaft noch Fritz Theuer und Erhard Wolf dazu.

Die Mädchen mussten sich nach dem überraschenden 5:5 gegen den Spitzenreiter Ingersheim diesmal gegen den Auricher Nachwuchs mit 2:6 geschlagen geben. Marie del Negro/Reichenbach holten die Doppelpunkt und Clara del Negro/Franziska Bross gingen diesmal leer aus. In den Einzeln geriet man gleich mit 1:3 in Rückstand. Marie del Negro holte mit einem 3:2 über Rafke das 2:3. Die nächsten zwei Einzel gingen mit 0:3 weg und als Bross ihr Match abgab, hatte man mit 2:6 verloren.

Die Jungen U 18 I holten sich gegen TV Großvillars III und TSV Oberriexingen III zwei 6:0 Erfolge und dürfen sich gleichzeitig über ihren Meistertitel in der Kreisklasse Gr. 6 freuen. Sie hatten „ihre“ Gruppe die ganze Saison lang immer fest im Griff!

Bei den beiden 6:0 Siegen wurden nur 5 Sätze abgegeben. Bürkle/Hornung und Runchina/Frank blieben zweimal Doppelsieger und in den Einzeln zeigten sie sich auch deutlich überlegen! Hier kamen alle vier Jungen zu zwei Matchgewinne.

Aber auch die Jungen II dürfen mit ihrem Abschneiden in der Spielrunde zufrieden sein, denn immerhin reichte es zu einem Platz im Mittelfeld der Tabelle. Im Spiel gegen den Tabellendritten TSV Zaisersweiher II wurde ein 5:5 erreicht. Im Endspurt kam das Remis zustande, denn man lag mit 2:5 hinten. Benzenhöfer/Pienkoß kamen zu einem 3:0 über Dürr/Öhler und das war das 1:1. Beim Stande von 1:3 holte Benzenhöfer schon mal zum 2:3 auf, doch die Gäste liefen 2:5 davon. Culjak eröffnete die Aufholjagd mit 3:0 gegen D. Dürr und Benzenhöfer machte ein 3:0 über P. Dürr das 4:5 und im letzten Match der Begegnung holte Pienkoß ein 3:1 über Öhler das gerechte Remis. Im Spiel gegen Zaisersweiher III was man mit 6:2 gewann wurde durch Benzenhöfer, Pienkoß, Culjak, Benzenhöfer und Pienkoß schnell ein 4:1 erzielt. Klingel vergab noch ein Match, jedoch Culjak wie Benzenhöfer erzielten die beiden noch fehlenden Punkte zum 6:2.